



Wie Gott in Meerbusch: Die französischen Gäste luden die Meerbuscher Bevölkerung gestern zu einem kulinarischen Fröhshoppen auf dem Alten Markt Lank ein. Es gab feine Delikatessen wie Austern, Cidre und bretonischen Kuchen. Foto: Nele

Bienvenue à Meerbusch

40 Jahre Städtepartnerschaft - Jumelage - mit Fouesnant in der Bretagne

Seit 1968 besteht die Städtepartnerschaft mit Fouesnant offiziell. In diesem Jahr galt es daher, ausgiebig Jubiläum zu feiern. Im Mai in Fouesnant und nun auch in Meerbusch.

Meerbusch (AvH). Es ist schon bemerkenswert: die „Jumelage“, also Städtepartnerschaft von Meerbusch mit dem bretonischen Fischerörtchen Fouesnant währt länger, als es die Stadt Meerbusch überhaupt gibt. Denn bekanntermaßen wurde Meerbusch ja 1970 mit der Gebietsreform gegründet. Aber bereits 1967 bestanden Kontakte, die dann offiziell 1968 urkundlich zwischen Fouesnant und der Ge-

meinde Strümpf besiegelt wurden. So kann in diesem Jahr Jubiläum gefeiert werden. Schon im Mai besuchte eine über 100 Personen starke Delegation die bretonischen Partner an

„Ein ausgiebiges Frühstück, wie wir es gewohnt sind, ist den Franzosen eher fremd“

Stefanie Valentin, Gastgeberin von Véronique und Dominique Lemonnier

der Atlantikküste und brachte Schwarzbrot, Griebenschmalz und Altbier zum Probieren mit. Gestern revanchierten sich die Bretonen dafür mit Austern, Wein, Cidre, Baguette, Fischcreme und bretonischem Kuchen auf dem Alten

Markt im Lank, wo die Meerbuscher herzlich zum Schmausen eingeladen waren. Üppig war das Programm bis heute Morgen, wo sich die Gäste wieder auf den Heimweg machten: Eine Überfahrt mit der Fähre nach Kaiserswerth waren ebenso auf der Agenda, wie ein Besuch im Landtag auf Einladung des Landtagsvizepräsidenten Oliver Keymis und natürlich wurden die Gäste auch gleich mit in das Lank-Latumer Königsvogelschießen aktiv eingebunden. Den Höhepunkt stellte gestern abend der große Festakt zum Jubiläum im Meerbusch-Gymnasium dar. Und auch die Gastfamilien ließen es sich nicht nehmen, ihre Gäste zu verwöhnen. Stefanie Valentin, die ihre breto-

nischen Gastgeber Veronique und Dominique Lemonnier beherbergte, ließ den Gästen besonders üppige Frühstücke angedeihen. „Ein ausgiebiges Frühstück ist den Franzosen nämlich eher fremd“, erklärt sie schmunzelnd. ▶ Seite 2

Informationen

40 Jahre Städtepartner

▶ 1988 fand die erste gemeinsame Sitzung der Räte der partnerschaftlich verbundenen Städte Meerbusch und Fouesnant statt. Nach einer längeren Pause wurde diese Tradition ab 2000 wieder neu mit Leben gefüllt.